

# Hammermühlen Nachbehandlung

Schlagwörter: [Brikettfabrik](#)

Fachsicht(en): [Denkmalpflege](#)

Gemeinde(n): [Spremberg](#)

Kreis(e): [Spree-Neiße](#)

Bundesland: [Brandenburg](#)



Hammermühlen Nachbehandlung  
Fotograf/Urheber: Kaja Boelcke



Kartenhintergrund: © Terrestris.de 2026

In der Nachbereitung wird Trockenbraunkohle mit einer Körnung von 6,3 mm und einem Wassergehalt von ca. 19 Prozent durch je sieben Hammermühlen des Typs 630 x 1250 der Firma ZEMAG Zeitz und eine Hammermühle des Typs 1012 RVD der Firma FAM Magdeburg nachbehandelt, da zur Herstellung von Qualitätsbriketts eine weitere Verfeinerung notwendig ist. Zu diesem Zweck wird die vorzerkleinerte und getrocknete Braunkohle in Hammermühlen weiter zerkleinert und auf Sieben klassiert. Die produzierte Brikettiertrockenkohle besitzt nun eine Körnung von bis zu 2,5 mm und hat damit einen mehr als doppelt so hohen Heizwert wie die Rohfeinkohle.

## Datierung:

- Aufstellung: um 1960 (ZEMAG Zeitz), 1990er (FAM Magdeburg)
- Modernisierung: ab 1990

## Quellen/Literaturangaben:

- Wolfgang Buckwitz und Heike Redlich: Braunkohlenbergbau im Land Brandenburg, in: Brandenburgische geowissenschaftliche Beiträge, Vol. 21, Nr. 1/2, Cottbus 2014, S. 49-51.
- Nach Angaben von Herrn Koch (Betriebsführer, Brikettfabrik Schwarze Pumpe), 14.08.2023.

**BKM-Nummer:** 32003145

(Erfassungsprojekt Lausitz, BLDAM 2023)

Hammermühlen Nachbehandlung

**Schlagwörter:** [Brikettfabrik](#)

**Ort:** Spremberg

**Fachsicht(en):** Denkmalpflege

**Erfassungsmaßstab:** Keine Angabe

**Erfassungsmethoden:** Übernahme aus externer Fachdatenbank

**Koordinate WGS84:** 51° 31 27,04 N: 14° 21 15,06 O / 51,52418°N: 14,35418°O

**Koordinate UTM:** 33.455.196,01 m: 5.708.315,64 m

**Koordinate Gauss/Krüger:** 5.455.313,99 m: 5.710.154,73 m

Empfohlene Zitierweise

**Urheberrechtlicher Hinweis:** Der hier präsentierte Inhalt steht unter der freien Lizenz [dl-by-de/2.0](#) (Namensnennung). Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

**Empfohlene Zitierweise:** „Hammermühlen Nachbehandlung“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/BKM-32003145> (Abgerufen: 5. Juni 2026)

Copyright © LVR



Rheinland-Pfalz

